Norbert Gunkler (Aufsichtsrat)

Beitrag von "Threadstarter" vom 7. Oktober 2016, 07:51

Zitat

Geburtsdatum 27.01.1959 Beruf Unternehmer Mitglied seit 15.06.2015 Wohnort Herzogenaurach

http://www.fcn.de/der-club/mit...ndidaten/norbert-gunkler/

http://www.fcn.de/news/artikel...s-aufsichtsrats-gewaehlt/

Viel Erfolg

Beitrag von "Lupo89" vom 7. Oktober 2016, 13:47

Das hat sich sehr vernünftig angehört, was der Herr zu sagen hatte. Wollen wir hoffen, dass er auch so umsetzen und seine Erfahrung in Sachen Finanzen einbringen kann...

Beitrag von "juninho" vom 11. November 2016, 12:35

Ein sehr interessanter Artikel über ihn bei nordbayern.de: http://www.nordbayern.de/regio...-herzogenaurach-1.5613063

Zitat

Gunkler stellte sich der Wahl, wurde gewählt und arbeitet seit geraumer Zeit unter anderem eng mit dem kaufmännischen Vorstand Michael Meeske zusammen.

Hilfreich bei der Bewältigung der finanziellen Probleme des Traditionsvereins sind laut Gunkler seine vielfältigen Kontakte zu Banken und anderen Finanzinstituten. Es konnten zum Beispiel mit seiner Hilfe günstigere Konditionen bei der Rückzahlung eines Darlehens erreicht werden, das zur Rückzahlung der Sechs-Millionen-Anleihe diente.

Beitrag von "Zockerkönig" vom 11. November 2016, 12:43

oh je er war mal Bayern Fan. 🛡

Die nächste MV kommt bestimmt



Beitrag von "ThePunisher84" vom 11. November 2016, 12:45

Zitat von Zockerkönig

oh je er war mal Bayern Fan. 🛡



Die nächste MV kommt bestimmt



Die UN sichtet schon fieberhaft Material, die ihn mit einem Bayernschal erwischt...



Beitrag von "Clubi" vom 11. November 2016, 13:07

Zitat von juninho

Ein sehr interessanter Artikel über ihn bei nordbayern.de: http://www.nordbayern.de/regio...-herzogenaurach-1.5613063

Sehr gut! :hoch:

Beitrag von "Karbbfm" vom 11. November 2016, 13:38

Na ja, mal abwarten. Hatte nicht der Woy auch so tolle Kontakte zu den Banken, weil er sogar selber ein Banker war? Nicht, dass der Herr Gunkler auch bestellte Felder hinterlässt, wenn er mal nicht mehr AR ist.

Beitrag von "Argo" vom 11. November 2016, 13:49

er ist Aufsichtsrat und nicht Vorstand

Beitrag von "Karbbfm" vom 11. November 2016, 14:02

>> Hilfreich bei der Bewältigung der finanziellen Probleme des Traditionsvereins sind laut Gunkler seine vielfältigen Kontakte zu Banken und anderen Finanzinstituten. Es konnten zum Beispiel mit seiner Hilfe günstigere Konditionen bei der Rückzahlung eines Darlehens erreicht werden, das zur Rückzahlung der Sechs-Millionen-Anleihe diente. Diese Anleihe half damals das neue Funktionsgebäude am Valznerweiher mit zu finanzieren. <<

Na ja, wenn ich diesen Absatz lese, kommen mir halt doch ein paar komische Gedanken. Der Woy (als Banker) hat dem Verein zur Rückzahlung der Anleihe einen teuren Kredit angehängt, den Meeske zu günstigeren Konditionen umgeschuldet hat. Und jetzt kommt Gunkler und hat nochmals bessere Konditionen erreicht als Meeske? Wurde dann der Kredit zum zweiten Mal umgeschuldet? Und falls ja, dann hat also quasi ein AR die Arbeit des Finanzvorstands gemacht? Seltsam, seltsam.

Beitrag von "Argo" vom 11. November 2016, 14:13

Er entscheidet doch nicht, sondern kann seine Kontakte nutzen um Meeske mehr Möglichkeiten an die Hand zu geben. Was Meeske dann daraus macht ist dann wieder seine Sache, der AR ist dann wieder für die Kontrollfunktion verantwortlich.

Beitrag von "juninho" vom 11. November 2016, 14:13

Ich freu mich einerseits, dass ein AR sich aktiv einbringt (hat man ja nicht allzu oft 🧿)

Andererseits wirft die Thematik natürlich Fragen auf, die Karbffm auf den Punkt gebracht hat. Gunkler ist ja erst seit Mitte Oktober im AR, und die Umschuldungsgeschichten für die Anleihe liefen doch

vorher. Also entweder wird in dem Artikel etwas falsch dargestellt, oder es lief hier wieder mal was,

wovon die Mitglieder nichts mitbekamen...

Beitrag von "Argo" vom 11. November 2016, 14:15

wieso soll es ein Problem sein? Rund um den Verein gibt es mehr Menschen, die sich engagieren ***

Beitrag von "Karbbfm" vom 11. November 2016, 14:15

				
Zitat	von	IIIN	ın	hΛ
Zitat	VOII	uii	1111	ıv

Ich freu mich einerseits, dass ein AR sich aktiv einbringt (hat man ja nicht allzu oft 🧿)



Andererseits wirft die Thematik natürlich Fragen auf, die Karbffm auf den Punkt gebracht hat.

Gunkler ist ja erst seit Mitte Oktober im AR, und die Umschuldungsgeschichten für die Anleihe liefen doch

vorher. Also entweder wird in dem Artikel etwas falsch dargestellt, oder es lief hier wieder mal was,

wovon die Mitglieder nichts mitbekamen...

Danke, so war das gemeint.

Beitrag von "Karbbfm" vom 11. November 2016, 14:16

Zitat von Argo

wieso soll es ein Problem sein? Rund um den Verein gibt es mehr Menschen, die sich engagieren 🐶 🔭

Frage nicht verstanden @ Argo?

Beitrag von "Argo" vom 11. November 2016, 14:27

Zitat

Hilfreich bei der Bewältigung der finanziellen Probleme des Traditionsvereins sind laut Gunkler seine vielfältigen Kontakte zu Banken und anderen Finanzinstituten. Es konnten zum Beispiel mit seiner Hilfe günstigere Konditionen bei der Rückzahlung eines Darlehens erreicht werden, das zur Rückzahlung der Sechs-Millionen-Anleihe diente. Diese Anleihe half damals das neue Funktionsgebäude am Valznerweiher mit zu finanzieren.

aus dem Artikel

Lieber Karbbfm, wo liest du da bitte etwas problematisches heraus Ich kann dem Artikel keine zeitliche Abfolge entnehmen, sondern bin eher davon ausgegangen, dass der AR damals einen Kontakt zu einer Bank o.ä. hergestellt hat und letztlich dann dort der Kredit aufgenommen wurde. Da ich auf der anderen Seite Herrn Meeske durchaus Sachverstand zutrauen, sollte es doch zum Vorteil des Glubbs gewesen sein.

Beitrag von "FCNNordkurve" vom 11. November 2016, 15:24

Wo ist jetzt das Problem? Herr Meeske hat doch an der jhv gesagt die Anleihe wurde erstmal umgeschuldet um den Bader seine Horror Zinsen zu entgehen, allerdings war das noch nicht der finale "große Wurf" wie von Meeske erwünscht und man arbeitet noch dran eventuell ist das durch Herrn Gunkler nun gelungen.

Also quasi die Umschuldung von der Umschuldung mich würde bloß interessieren in welcher Höhe ob Gesamtsumme oder nur ein Teil und zu welchem Zinssatz.

Beitrag von "klausweiss176" vom 11. November 2016, 15:28

Da wir gerade jeden 50 Euroschein brauchen bin ich um alles froh was dem Club hilft. Ich schätze Meeske so ein dass er sich unerwünschte Hilfe auch vom Leib schaffen kann. Und wenn endlich mal ein AR etwas macht finde ich das auch klasse! War ja etwas was ich immer wollte.

Beitrag von "juninho" vom 11. November 2016, 15:29

Falls es denn so war, dann hätte man es evtl. auch so schreiben sollen, dass Gunkler schon vor seiner Zeit als AR für den

Club beratend tätig war. Das kam in dem Artikel leider nicht raus.

Problem sehe ich keins. Aber es ist doch logisch, dass es zur ein oder anderen Rückfrage kommt.

wenn Gunkler ein derart wichtiges Thema so nebenbei bei einer Fanclub-Veranstaltung zum ersten Mal

behandelt.

Beitrag von "Karbbfm" vom 11. November 2016, 20:19

Zitat von Argo

aus dem Artikel

Lieber Karbbfm, wo liest du da bitte etwas problematisches heraus Ich kann dem Artikel keine zeitliche Abfolge entnehmen, sondern bin eher davon ausgegangen, dass der AR damals einen Kontakt zu einer Bank o.ä. hergestellt hat und letztlich dann dort der Kredit aufgenommen wurde. Da ich auf der anderen Seite Herrn Meeske durchaus Sachverstand zutrauen, sollte es doch zum Vorteil des Glubbs gewesen sein.

Liebe Argo,

ich hab nix dagegen, wenn der Club aus einer - hm, sagen wir mal Eigeninititative eines AR`s heraus (der damals noch gar kein AR war) - Vorteile zieht. Was mir nicht gefällt ist der absolut im Ungewissen liegende Zeitpunkt, zu dem Herr Gunkler aktiv geworden ist und das geht leider aus dem obigen Artikel auch nicht hervor. In diesem Zusammenhang stelle ich mir die Frage: Von wem wurde Gunkler eigentlich vorgeschlagen? Vom Verein? Hat er selber seinen Hut in den

Ring geworfen? Hatte er zu diesem Zeitpunkt bereits Kontakt zu Herrn Meeske?

Ich will dem Verein nichts unterstellen und werte diesen Vorteil - falls es denn tatsächlich so zutreffen sollte - auch gerne positiv für den Club. Aber so ganz geht mir die Geschichte nicht ein, da hätte ich ganz gerne ein bisschen mehr Transparenz. Aber damit tut man sich beim 1. FC Nürnberg scheinbar auch weiterhin schwer.

Das ist wieder so ein Ding wie mit der Ausgliederung. Da wird mit einer aoMV, die noch in diesem Jahr stattfinden soll hausieren gegangen und keiner weiss wann. Da bringen Ausgliederungsgegner schonmal die Geschütze in Stellung während ein Vereinsmitglied noch nichtmal ansatzweise eine Ahnung hat, was der Verein wirklich will. Kommunikation und Transparenz - damit steht der FCN offensichtlich auch unter Meeske noch immer auf Kriegsfuß. Und nun erscheint irgendein Artikel, in dem ein AR nach noch nicht einmal fünf Wochen schon positiv gemalt wird - ohne wenigstens im Ansatz eine Erklärung zu liefern, wann und wie er diesen Deal eingefädelt haben könnte.

Tut mir leid, aber das ist immer noch baderlike. Und meine obigen Fragen sind leider auch immer noch nicht beantwortet. Ich will nicht, dass wir wieder eines Tages aufwachen und zum Herrn Gunkler plötzlich Gaukler sagen müssen.

Beitrag von "Argo" vom 11. November 2016, 20:31

Zitat

Als gelernter Diplom-Kaufmann, der sich als kompetenter Berater in wirtschaftlichen und finanziellen Fragen beim 1. FC Nürnberg einbringen möchte, gab es bei ihm als bekennendem Club-Anhänger (in früheren Jahren war er für kurze Zeit mal Fan des FC Bayern gewesen) kein Zögern, als ihn bei einem Meeting der Aufsichtsratsvorsitzende Thomas Grethlein ansprach, ob er nicht Aufsichtsrat beim Club werden möchte. Gunkler stellte sich der Wahl, wurde gewählt und arbeitet seit geraumer Zeit unter anderem eng mit dem kaufmännischen Vorstand Michael Meeske zusammen

Dr. G. hat ihn gefragt, ich sehe es entspannt, kenne ihn aber nicht

Beitrag von "Karbbfm" vom 11. November 2016, 20:35

Wann? Und danach hat er sofort seine Connections spielen lassen und Meeske den günstigeren Kredit vermittelt? Es tut mir leid, ich will ja nicht ständig bohren, aber mich interessiert dieser Sachverhalt einfach. Und nirgendwo kann man über den Zeitpunkt etwas lesen, noch nicht einmal über den Zeitpunkt dieses Meetings.

Beitrag von "Argo" vom 11. November 2016, 20:37

Dann schreibe Herrn Gunkler oder Herrn Meeske ein Mail und frage, anders wirst du wohl keine Antwort auf deine Fragen bekommen.

Beitrag von "wackeln" vom 11. November 2016, 20:48

Zitat von Karbbfm

Wann? Und danach hat er sofort seine Connections spielen lassen und Meeske den günstigeren Kredit vermittelt? Es tut mir leid, ich will ja nicht ständig bohren, aber mich interessiert dieser Sachverhalt einfach. Und nirgendwo kann man über den Zeitpunkt etwas lesen, noch nicht einmal über den Zeitpunkt dieses Meetings.

Ich verstehe dein Mistrauen (nachhaltig gestörtes Vertrauensverhältnis, hm?), aber ich seh jetzt auch nicht so das Problem bei Gunklers AR-Sitz an sich. Im Artikel heißts halt

"Gunkler stellte sich der Wahl, wurde gewählt und arbeitet seit geraumer Zeit unter anderem eng mit dem kaufmännischen Vorstand Michael Meeske zusammen. Hilfreich bei der Bewältigung der finanziellen Probleme des Traditionsvereins sind laut Gunkler seine vielfältigen Kontakte zu Banken und anderen Finanzinstituten. Es konnten zum Beispiel mit seiner Hilfe günstigere Konditionen bei der Rückzahlung eines Darlehens erreicht werden, das zur Rückzahlung der Sechs-Millionen-Anleihe diente. Diese Anleihe half damals das neue Funktionsgebäude am Valznerweiher mit zu finanzieren."

Da hätte man als Journalist natürlich nochmal nachhaken müssen, aber der Artikel wirkt mehr wie schnell zusammen gestrickt, als dass da noch Zeit war, irgendwas zu recherchieren...

Beitrag von "papahippie" vom 11. November 2016, 21:08

Er kann ja nichts dafür, der arme Mann, aber bei seinem Namen muß ich immer an die hier denken:

c52ab1b3f61hjpg type unknown

Beitrag von "Karbbfm" vom 11. November 2016, 22:56

Gundel Gaukeley. Perfekt. 🐸



Beitrag von "Karbbfm" vom 11. November 2016, 23:19

Liebe Argo,

Du hast ihn oben verteidigt mit den Worten

"er ist Aufsichtsrat und nicht Vorstand" und "er entscheidet doch nicht". Das klingt ja wieder so verdammt nach Bader und heisst: Du weisst genau so wenig wie ich.

Den Ratschlag "Wenn Du was wissen willst schreib ihm doch eine mail" hab ich im Zusammenhang mit Bader auch schon tausendmal gehört und damals hab ich keine mail geschrieben, weil ich dem Sack einfach vertraut hab. Heute vertrau ich niemandem beim Glubb mehr (Stichwort: gebranntes Kind) und insofern hilft mir da dann Dein (gutgemeinter) Ratschlag auch nicht weiter.

Es ist das eine, hier Zeitungsartikel einzustellen, in denen ein 5-wöchiger Aufsichtsrat von den NN schon wieder in ungeahnte Höhen gelobt wird und das Andere, dieses Lob auch zu begründen. Und wenn man dann fragt weshalb, wie, wann und warum bekommt man halt "Frag doch den Gunkel selber" zu hören. Sorry, aber das ist für mich ein bisschen enttäuschend. Vor allem vor dem Hintergrund, dass hier viele immer alles zu wissen scheinen, was beim FCN so passiert.

Insofern möchte ich eigentlich ganz konkret wissen: Was hat Herr Gunkel mit der Refinanzierung der Fan-Anleihe zu tun und welche Verdienste hat er sich dabei nach fünf Wochen (oder evtl. länger) erworben? Das ist meine Kernfrage und das möchte ich auch ganz genau wissen und ich glaube nicht, dass ich von Herrn Gunkel per e-mail etwas anderes erhalten würde als eine bla-bla-Antwort durch die Blume à la das geht Sie überhaupt nichts an. Wenn es stimmt, was da in diesem Link veröffentlicht wurde, könnte er es auch öffentlich erklären. So bleibt das Ganze aber für mich etwas dubios und im Nebel der (Club)Geschichte.

Also: Wo sind die Insider? Raus mit eurem Wissen Ayhan & Co. (achso Entschuldigung, der Ayhan ist ja gar nicht mehr da).

Beitrag von "Natur mit Reis" vom 12. November 2016, 06:53

Ohohoho ein Kumpel vom Grethlein. Für manche geht grad ne Welt kaputt.

Beitrag von "emilou" vom 12. November 2016, 07:30

Wieso sollte eine Welt kaputtgehen?

Es war doch klar, daß auch der Aufsichtsrat seine Kandidaten suchen wird.

Ich frag mich grad, ob Gunkler irgendwas mit den zwei Dienstleistern zu tun hat, die dem Verein geholfen haben (Stichwort Signing fee auf der Bilanzpressekonferenz).

Mich macht sowas dann eher traurig. Daß in dem Verein alles im Geheimen ablaufen muß. Daß man sich für gute Taten nicht loben lassen will, weckt bei mir nach den Erfahrungen der letzten Jahre natürlich die Zweifel, was da wohl wieder gemauschelt wird.

Insofern ist dann Gunkler doch wieder zu loben, daß er öffentlich bekannt gibt, was er geleistet hat und von wem er für den Aufsichtsrat geworben wurde. Mehr will ich doch nicht: Transparenz.

Wäre halt schön gewesen, wenn man das schon vor der JHV erfahren hätte, was er jetzt preisgibt. Nichts destotrotz muß man festhalten, daß er die auf der JHV anwesenden Mitglieder, die ihn gewählt haben, durch seine Rede überzeugt hat.

Ich kann mich grade nicht mehr erinnern. Vielleicht weiß es jemand noch: War er derjenige, der gewaltbereiten Fans den Weg ins Stadion versperren wollte? Oder hat er nur auf seine Kompetenzim finanziellen Bereich hingewiesen?

Beitrag von "Argo" vom 12. November 2016, 08:47

wie wollen wir vernünftige Aufsichtsräte bekommen, wenn niemand aus dem Verein Kandidaten fragen darf oder wenn sie vorher nichts mit dem Glubb zu tun haben sollten, außer ein passives Mitglied gewesen zu sein

Wir bemängeln häufig leider zu recht, dass sich keine guten Leute zur Wahl stellen, gute Kandidaten fallen aber nicht vom Himmel. Ob jetzt Herr Gunkel ein super Aufsichtsrat ein wird, wird man sehen und Karbbfms Fragen sind ja auch nicht unberechtigt, aber offensichtlich weiß keiner aus dem Forum etwas oder will uns teilhaben lassen. Also bleibt nur der direkte Weg

Beitrag von "Natur mit Reis" vom 12. November 2016, 10:01

Argo des seh ich wie du. Aber hier ham 2-3 Leute den Gunkler schon vor der Wahl so sehr gelobt bei denen ich mir sicher bin das die das Gegenteil getan hätten wäre das von der Grethel schon vorher bekannt gewesen. Ich find Grethel macht n guten Job. Jetzt kümmert er sich noch um gute Leute fürn AR. Top.

Beitrag von "emilou" vom 12. November 2016, 10:44

Zitat von Natur mit Reis

Argo des seh ich wie du. Aber hier ham 2-3 Leute den Gunkler schon vor der Wahl so sehr gelobt bei denen ich mir sicher bin das die das Gegenteil getan hätten wäre das von der Grethel schon vorher bekannt gewesen. Ich find Grethel macht n guten Job. Jetzt kümmert er sich noch um gute Leute fürn AR. Top.

Das ist eben die Frage. Machen beide einen guten Job? Ist das wirklich ein Kriterium, wenn Grtehlein einen Menschen kennt, der dem Verein finanziell weiterhelfen kann? Geht es d anicht eher um solche Frage wie Handlungskompetenz? Und die seh ich bei Grethelin nach wie vor nicht gegeben, wenn ich bedenk, wie lange es gedauert hat, daß Bader entlassen wurde.

Woher willst du das wissen, daß er jetzt gut arbeitet? Wenn immer alles geheim bleibt?

Und wer hat Gunkler gelobt? Aufgrund welcher Basis? das Maximum, das man positiv sehen konnte, war doch, daß er was von Finanzen verstehen dürfte?

Versteh mich jetzt bitte nicht falsch. Ich bin Gunkler neutral gegenüber. Mich hat bei der Aufsichtsratswahl wirklich keiner überzeugt mit dem, was ich bis dahin erfahren konnte. Und wenn Gunkler wirklich dem Verein finanziell weiterhelfen konnte, dann würde ich das gerne erfahren. Vielleicht wäre das ja ein überzeugender Grund gewesen, ihn zu wählen.

Ich versteh karbffm, wenn er unbegründetem Lob mißtrauisch gegenüber steht, Lob, das auf keinerlei offengelegtem Wissen beruht. Das klingt wirklich wie anno dazumal als Peisl und Ehrenberg immer verteidigt wurden, weil man sie halt persönlich kennt und von daher glaubt, daß sie gut sind für den Verein.

Beitrag von "Stevie-B1980" vom 12. November 2016, 11:04

Zitat von Karbbfm

Insofern möchte ich eigentlich ganz konkret wissen: Was hat Herr Gunkel mit der Refinanzierung der Fan-Anleihe zu tun und welche Verdienste hat er sich dabei nach fünf Wochen (oder evtl. länger) erworben? Das ist meine Kernfrage und das möchte ich auch ganz genau wissen und ich glaube nicht, dass ich von Herrn Gunkel per e-mail etwas anderes erhalten würde als eine bla-bla-Antwort durch die Blume à la das geht Sie überhaupt nichts an. Wenn es stimmt, was da in diesem Link veröffentlicht wurde, könnte er es auch öffentlich erklären. So bleibt das Ganze aber für mich etwas dubios und im Nebel der (Club)Geschichte.

Also: Wo sind die Insider? Raus mit eurem Wissen Ayhan & Co. (achso Entschuldigung, der Ayhan ist ja gar nicht mehr da).

Aus dieser Passage entnehme ich jetzt mal einfach, egal wer dir deine Kernfrage beantwortet, zufriedenstellende Antworten wird es für dich keine geben:

Wenn Herr Gunkel auf eine Mail antworten würde, würdest du diese erstmal anzweifeln.

Wenn dir hier im Forum einer antworten würde, gibt es genug Einwände, die Antwort erstmal anzuzweifeln (siehe dein Klammersatz auf Ayhan bezogen; oder ganz konkret gefragt: wer ist denn hier ein Insider für dich?).

Wenn etwas in der Presse steht, ist dies auch wieder nicht ausreichend genug.

Dir bleibt also wohl nix anderes übrig, als dich entweder damit abzufinden, diese Frage nie geklärt zu bekommen, oder du versuchst es tatsächlich mal mit Mail-Schreiben (musst dich ja nicht darauf beschränken, Herrn Gunkel anzuschreiben. Vielleicht gibt dir ja ein anderer Aufsichtsrat, einer der Vorstände oder die Presse eine Auskunft).

Und nix für ungut, aber wenn für dich Rede und Antwort stehen auf einem Fanclubtreffen, bei dem anscheinend auch die lokale Presse anwesend ist, nicht "öffentlich erklären" ist, dann weiß ich auch nicht.

Beitrag von "Karbbfm" vom 12. November 2016, 11:54

Warum schreib ich was in eine Zeitung und schreib dann nicht dazu, wie das abgelaufen ist? Dann brauch ich eigentlich gar nix dazu in eine Zeitung schreiben. Und nein @ Steve, das siehst Du komplett falsch. Eine Antwort, die mir ansatzweise erklärt wie und wann das abging oder zusammenhängt, würde ich schon akzeptieren. Bisher kam aber leider keine.

In diesem Zusammenhang vermisse ich auch Postings von Leuten wie z. B. Veteran, Exilfranke, Club Chris usw., die noch deutlich tiefer in der Materie FCN stecken als ich ind die sicherlich ein bisschen zur Erhellung der Umstände beitragen könnten. Also: Wenn ihr etwas wisst, dann immer her damit. Bin für jede sachliche Antwort auf meine Fragen dankbar. Potings wie "Selbst wenn ich es Dir sagen würde, würdest Du es eh nicht glauben" könnt ihr aber stecken lassen.

Beitrag von "Stevie-B1980" vom 12. November 2016, 12:05

Zitat von Karbbfm

Eine Antwort, die mir ansatzweise erklärt wie und wann das abging oder zusammenhängt, würde ich schon akzeptieren. Bisher kam aber leider keine.

Eine Antwort bekommt man aber nur dann, wenn man vorher eine Frage stellt. Und diese Frage hier zu stellen halte ich jetzt nicht für sonderlich zielführend. Denn selbst bei Antworten von Veteran, Exilfranke, Club Chris, etc. sind schlußendlich nur viele Mutmaßungen dabei...

Beitrag von "Karbbfm" vom 12. November 2016, 12:42

Zitat von Karbbfm

Eine Antwort, die mir ansatzweise erklärt wie und wann das abging oder zusammenhängt, würde ich schon akzeptieren. Bisher kam aber leider keine.

Wenn Du mich schon zitieren musst, dann mach es bitte richtig. Ich habe keine Lust, ein von Dir abgeändertes Posting hier zu lesen über dem steht: Karbbfm hat geschrieben. Danke.

Beitrag von "Stevie-B1980" vom 12. November 2016, 16:46

Zitat von Karbbfm

Wenn Du mich schon zitieren musst, dann mach es bitte richtig. Ich habe keine Lust, ein von Dir abgeändertes Posting hier zu lesen über dem steht: Karbbfm hat geschrieben. Danke.

Ich bitte vielmals um Verzeihung, auf die Schnelle ist mir da wohl ein "quote" verlustig gegangen (deswegen schreib ich auch nur ungern am Handy).

Für dich nochmal die korrigierte Version meines Posts:

Zitat von Karbbfm

Eine Antwort, die mir ansatzweise erklärt wie und wann das abging oder zusammenhängt, würde ich schon akzeptieren. Bisher kam aber leider keine.

Eine Antwort bekommt man aber nur dann, wenn man vorher eine Frage stellt. Und diese Frage hier zu stellen halte ich jetzt nicht für sonderlich zielführend. Denn selbst bei Antworten von Veteran, Exilfranke, Club Chris, etc. sind schlußendlich nur viele Mutmaßungen dabei...

Beitrag von "Karbbfm" vom 12. November 2016, 17:41

Herzlichen Dank und nun bitte Antworten auf meine Fragen und zwar bitte solche, die nicht vom Thema ablenken.

Beitrag von "Veteran" vom 13. November 2016, 14:13

Also ich versteh ehrlich gesagt die ganze Diskussion nicht

Selbst wenn er von Dr. Grethlein angesprochen wurde als AR zu kandidieren, so ist das ja noch lange keine Garantie das man ihn in den AR **wählt**.

Ich persönlich hielt ihn für einen der schwächeren bzw. für keinen herausragenden Kandidaten. Und ja es mag sein das er bessere Verbindungen zu Banken hat als Meeske. Dafür ist er ja der alteingesessene fränkische Unternehmensberater der Firmen bei Finanzierungen und Beteiligungsveränderungen berät und Meeske ist noch immer der "neigschmeckte".

Und wenn er diese Verbindungen nutzt um dem Club zu helfen ist das eine gute Sache. Ich sehe jedenfalls nichts anrüchiges selbst in diesem kausalen Zusammenhang: Vorschlag Dr. Grethlein --> gewählt in den AR --> Hilfe bei der Umfinanzierung.

Beitrag von "PHM+" vom 13. November 2016, 16:13

Zitat von Veteran

Also ich versteh ehrlich gesagt die ganze Diskussion nicht

Selbst wenn er von Dr. Grethlein angesprochen wurde als AR zu kandidieren, so ist das ja noch lange keine Garantie das man ihn in den AR **wählt**.

Ich persönlich hielt ihn für einen der schwächeren bzw. für keinen herausragenden Kandidaten.

Und ja es mag sein das er bessere Verbindungen zu Banken hat als Meeske. Dafür ist er ja der alteingesessene fränkische Unternehmensberater der Firmen bei Finanzierungen und Beteiligungsveränderungen berät und Meeske ist noch immer der "neigschmeckte".

Und wenn er diese Verbindungen nutzt um dem Club zu helfen ist das eine gute Sache. Ich sehe jedenfalls nichts anrüchiges selbst in diesem kausalen Zusammenhang: Vorschlag Dr. Grethlein --> gewählt in den AR --> Hilfe bei der Umfinanzierung.

Alles anzeigen

@Jetzt wurde Trump gewählt, ist Gunkler eine Steigerung oder eine weitere Null auf der Liste ??

Beitrag von "Karbbfm" vom 13. November 2016, 17:35

Zitat von Veteran

Also ich versteh ehrlich gesagt die ganze Diskussion nicht 📲

Selbst wenn er von Dr. Grethlein angesprochen wurde als AR zu kandidieren, so ist das ja noch lange keine Garantie das man ihn in den AR **wählt**.

Ich persönlich hielt ihn für einen der schwächeren bzw. für keinen herausragenden Kandidaten.

Und ja es mag sein das er bessere Verbindungen zu Banken hat als Meeske. Dafür ist er

ja der alteingesessene fränkische Unternehmensberater der Firmen bei Finanzierungen und Beteiligungsveränderungen berät und Meeske ist noch immer der "neigschmeckte".

Und wenn er diese Verbindungen nutzt um dem Club zu helfen ist das eine gute Sache. Ich sehe jedenfalls nichts anrüchiges selbst in diesem kausalen Zusammenhang: Vorschlag Dr. Grethlein --> gewählt in den AR --> Hilfe bei der Umfinanzierung.

Alles anzeigen

Leider geht auch Dein Post wieder an den Fragen vorbei, die ich mir stelle. Ich habe doch nicht gesagt, dass ich es für schlecht halte, wenn für den Verein etwas Gutes dabei rumkommt. Ich wüsste halt nur gerne, seit wann Herr Gunkler hier schon involviert war und das dürfte dann schon einige Zeit vor seiner Wahl zum AR der Fall gewesen sein. Und wenn nicht, wurde dann die Anleihe zum zweiten Mal umgeschuldet? Wenn ihr diese Fragen nicht beantworten wollt oder könnt, spat euch halt Beiträge, die komplett am Theman vorbeigehen.

Beitrag von "Argo" vom 13. November 2016, 19:49

Es darf hier jeder posten, solange es über Herrn Gunkel geht 🕯

Beitrag von "Karbbfm" vom 13. November 2016, 20:04

Ist scho recht. Herr Gunkler ist schön, Herr Gunkler leistet tolle Arbeit, Herr Gunkler ist ein Segen für den Glubb usw. Vielleicht ist er blond, hat Sex-Appeal und ist ein Womanizer.

Verdammt nochmal, warum geht man auf Fragen einfach nicht ein? Weil man es nicht weiss, es nicht wissen will oder weil doch irgendetwas faul ist?

Jetzt mag ich keine Plätzchen mehr!

Beitrag von "Argo" vom 13. November 2016, 20:09

du kannst doch deine Fragen stellen, ob sie jemand beantworten kann 🗫 , trotzdem darf hier jeder posten, was er meint, solange er sich an die Regeln hält 🕗

Beitrag von "Karbbfm" vom 13. November 2016, 20:26

Ist O.K., vom Thema ablenken ist ja auch eine Strategie. Klar darf jeder hier posten, aber es wäre wünschenswert, auch themenbezogene Posts lesen zu dürfen.

Leider ist dies aber nicht der Fall und deshalb gebe ich an dieser Stelle auch auf.

Schreibt Herrn Gunkler bitte zukünftig einen Heiligenschein, hebt ihn auf den Arvernerschild und alles ohne Begründung, wieso.

Bei Bader war ich sehr unkritisch und habe dem Hornochsen jahrelang vertraut und das wird mir heute noch (mit Recht) um die Ohren gehauen. Jetzt fang ich mal an, Dinge zu hinterfragen und es ist auch schon wieder falsch.

Ich habe hier ein bis zwei Fragen gestellt, die mich interessieren würden. Eine richtige Antwort kam keine. Aber Ablenkungsversuche waren reichlich dabei. Auch von Dir, liebe Argo.

Den Hinweis darauf, dass hier jeder posten darf, was er will, hätte es nicht gebraucht. Das bin ich in diesem Forum durchaus gewohnt.

Aber gezielte Nachfragen und meinen Wunsch nach sachlichen Informationen und den Wunsch, etwas zum Thema beizutragen, auf diese Art in eine andere Richtung befördern zu wollen, geht mir ehrlich gesagt ein bisschen auf den Sack!

Lasst Euch Eure Plätzchen schmecken und habt eine schöne Adventszeit.
Beitrag von "Argo" vom 13. November 2016, 20:32
meine Güte, komm mal wieder runter 😔
Beitrag von "missyblue" vom 13. November 2016, 20:34
Btt schick ihm doch mal ne Mail mit deinen Bedenken und bitte um einen Gesprächstermin. Am ehesten wird ja er dir deine Fragen beantworten können.
Beitrag von "RockyFrankenstolz" vom 13. November 2016, 21:02
äähm, etz hab ich mal eine Frage, ist das hier der Thread Länderspielloch oder wie mache ich aus eine Mücke einen Elefantenmeine Fresse
Beitrag von "Pepe" vom 13. November 2016, 23:19
@Wurde dieser Gunkeley immer noch nicht dechiffriert ?
https://www.youtube.com/watch?v=56KcUKGSleg

Beitrag von "Veteran" vom 13. November 2016, 23:21

Zitat von Karbbfm

Warum schreib ich was in eine Zeitung und schreib dann nicht dazu, wie das abgelaufen ist? Dann brauch ich eigentlich gar nix dazu in eine Zeitung schreiben. Und nein @ Steve, das siehst Du komplett falsch. Eine Antwort, die mir ansatzweise erklärt wie und wann das abging oder zusammenhängt, würde ich schon akzeptieren. Bisher kam aber leider keine.

In diesem Zusammenhang vermisse ich auch Postings von Leuten wie z. B. Veteran, Exilfranke, Club Chris usw., die noch deutlich tiefer in der Materie FCN stecken als ich ind die sicherlich ein bisschen zur Erhellung der Umstände beitragen könnten. Also: Wenn ihr etwas wisst, dann immer her damit. Bin für jede sachliche Antwort auf meine Fragen dankbar. Potings wie "Selbst wenn ich es Dir sagen würde, würdest Du es eh nicht glauben" könnt ihr aber stecken lassen.

Also ich weiß leider auch nicht mehr. Aber ich empfehle dir trotzdem mal eine Mail zu schreiben und den Herrn Gunkler direkt zu fragen.

Der Artikel ist ja nicht von einem der üblichen Verdächtigen geschrieben worden. Evtl. hat ihn ja der Pressewart des Fanclubs oder ein lokaler Reporter geschrieben? Und vielleicht hat der Verfasser der in Geschichte mit der Umfinanzierung keinen Erklärungsbedarf gesehen weil für ihn persönlich der Fall klar war?

Wie gesagt für Aufklärung kann hier eine persönliche Email sorgen oder eine direkte Nachfrage auf der nächsten JHV.

Beitrag von "Zockerkönig" vom 13. November 2016, 23:47

Das ist ja nicht mal ne Mücke aus der hier ein Elefant gemacht wird.

Da werden endlich mal Netzwerke und Kontakte sinnvoll genutzt und es passt auch wieder nicht.

So langsam habe ich das Gefühl jede neue Personalie die schon in irgend einer Form Kontakte zu einem Verantwortlichem im Verein hatte per se verdächtig ist.

Und ja ich habe den Eindruck einige müssen ihr jahrelanges Bader streicheln wieder gut machen. Augen auf ist gut, aber man kann es auch übertreiben.

Beitrag von "emilou" vom 14. November 2016, 07:28

@karbffm.

Gunkler oder Meeske fragen , wäre zielführender als hier zu hoffen, daß die irgendjemand genaueres sagen kann.

Es kann im übrigen durchaus sein, daß mittlerweile eine weitere Umschuldung bzw. Vertragsergänzung stattgefunden hat. Meeske hat das doch ganz klar gesagt: letzten Winter mußte er nachdem die Beleihung des Grundstücks durch war, relativ zügig mit den Banken eine Umschuldung aushandeln. Da die von Bader vermittelte Umschuldung dem Verein viel Geld gekostet hätte, das wir anderweitig dringend brauchen.

Es gelang ihm dann erstmal mit einer Bank/einem Finanzdienstleister (ich kann mich nicht mehr genau erinnern) eine Vereinbarung zu treffen, daß die Fananleihe umgeschuldet wird und künftig nur 5% gezahlt werden müssen anstatt 6,5 wie bei der Fananleihe. Es gelang ihm aber keine Tilgungsvereinbarung.

Und er hat offenbar auch nicht die volle angestrebte Kreditsumme beansprucht, mit der dann ja in Steine am Valze investiert werden soll.

Meeske hat da auch ganz klar gesagt, daß er mit einer weiteren Bank/Finanzdienstleister in Verhandlungen bzgl. eines Kredits steht, der auch eine Rückzahlung ermöglicht. Daß das aber nur realisiert wird, wenn die Bank Konditionen bietet, die dem Verein weitere Entlastung garantieren und attraktiv genug sind. Weil es für den Verein keine weitere finanzielle Belastung geben darf.

Ehrlich gesagt, ist es mir schnuppe, wann da Gaukler aktiv wurde. Ich hätte es begrüßt, wenn er seine Kontakte auch früher schon spielen ließ. Solange es dem Verein hilft.

Ich find es nur traurig, daß in unserem Verein immer noch so großes Mißtrauen herrscht, daß z.B. die Empfehlung Gauklers durch Grethlein oder die anderer Kandidaten durch andere Aufsichtsräte oder Gangruppierungen im Vorfeld geheim gehalten wird. Das widerspricht meiner Vorstellung einer demokratischen Wahl und spricht nur für weitere Mauscheleien, die in diesem Verein wichtiger zu sein scheinen als das Wohl des Vereins.